

Welches würdest du wählen?

Mit 20 Jahren Börsenwissen hat Regina Schickinger („Frauen investieren“) drei Mini-Depots für uns zusammengestellt. Was sagt die finanzielle-Jury dazu?

Text Astrid Zehbe

DER MINI-DEPOT-CHECK



1

Die Depotmacherin

Regina Schickinger, Gründerin und Geschäftsführerin von „Frauen investieren“ (fraueninvestieren.com), investiert selbst seit 20 Jahren. Erst in Immobilien, bald auch in Aktien, ETFs und Kryptowährungen. Der Österreicherin halfen erstens ihr Biss (das Abi machte sie nach, Wirtschaft studierte sie berufsbegleitend) und zweitens berufliche Erfahrung: Führungsjobs ließen sie viel reisen und weltweit Märkte wie Unternehmen intensiv prüfen. 2020 gab Regina online erste erfolgreiche Trading-Kurse. Schnell galt sie als Kryptoexpertin und launchte 2021 ihre App „Frauen investieren“. Ausgebildet an der Akademie der Wiener Börse, bringt Regina heute Frauen näher, wie sie ihr Geld effektiv für sich arbeiten lassen. Die gefragte Finanzspeakerin und -autorin wurde vom „Erfolg Magazin“ als Topexpertin für Börseninvestments ausgezeichnet.

FOTO: STEFANIE BUXBAUM

Die Depots

Die Zusammenstellung von drei Depots mit je vier Wertpapieren war eine Herausforderung. Zum Glück muss man sich im eigenen Depot nicht so einschränken. Die Depots sind unterschiedlich strukturiert: Depot 1 fokussiert sich auf wachstums-

starke Technologieunternehmen, Depot 2 auf stabile und verlässliche Aktien aus verschiedenen Branchen und Depot 3 auf eine breite Diversifikation und Sicherheit. Ziel ist es, verschiedene Anlagestrategien und Risikoprofile abzudecken.

Depot 1

Apple Inc. (AAPL)

*Amazon.com Inc.
(AMZN)*

*Microsoft
Corporation
(MSFT)*

*Nvidia Corpora-
tion (NVDA)*

Wachstum und Technologie: Apple bietet als führendes Unternehmen in der Technologiebranche eine so breite wie beliebte Palette von Produkten und Dienstleistungen an, von iPhones bis Softwarelösungen. Amazon dominiert den Onlinehandel und Cloud-Computing-Markt durch Amazon Web Services (AWS). Microsoft, bekannt für sein Betriebssystem Windows, expandiert kontinuierlich im Bereich Cloud-Computing mit Azure. Nvidia ist führend bei Grafikprozessoren und profitiert vom Boom im Bereich künstliche Intelligenz. Dieses Depot eignet sich vor allem für Anleger:innen, die auf wachstumsstarke Technologieunternehmen setzen möchten.

Depot 2

*Johnson & Johnson
(JNJ)*

*Procter & Gamble
Co. (PG)*

*Coca-Cola Co.
(KO)*

AT&T Inc. (T)

Dividenden und Stabilität: Johnson & Johnson, ein diversifiziertes Gesundheitsunternehmen, bietet Stabilität durch seine verschiedenen Geschäftsbereiche. Procter & Gamble ist ein weltweit führender Anbieter von Konsumgütern mit starken Marken. Coca-Cola ist bekannt für seine ikonischen Getränke und bietet eine stabile Dividendenrendite. AT & T, ein Gigant in der Telekommunikationsbranche, bietet ebenfalls eine hohe Dividendenrendite. Dieses Depot eignet sich hervorragend für Anleger:innen, die auf stabile und verlässliche Dividendenzahlungen Wert legen.

Depot 3

*iShares Core EUR
Corporate Bond
UCITS ETF (Dist)*

*SPDR Gold Shares
(GLD)*

*Berkshire Hatha-
way Inc. (BRK.B)*

Unilever PLC (UL)

Diversifikation und Sicherheit: iShares Core EUR Corporate Bond UCITS ETF (Dist) investiert in Unternehmensanleihen in Euro und bietet eine breite Diversifikation über verschiedene Sektoren und Laufzeiten. SPDR Gold Shares ist ein sicherer Schutz gegen Marktvolatilität. Berkshire Hathaway ist unter der Leitung von Warren Buffett ein diversifiziertes Unternehmen mit Beteiligungen in diversen Branchen. Unilever ist ein globaler Konsumgüterriese mit starken Marken und attraktiver Dividendenrendite. Dieses Depot eignet sich vor allem für sicherheitsbewusste Anleger:innen, die Wert auf Stabilität und Risikominimierung legen.

Und das sagt unsere Jury zu den Depots →

Disclaimer: In einzelne Aktien zu investieren, ist sehr reizvoll, bieten sie doch die Möglichkeit, gezielt in Unternehmen zu investieren, von denen man überzeugt ist, dass sie ein hohes Wachstumspotenzial haben. Einzelaktien auszuwählen, bedarf jedoch umfangreicher Recherche und einer fundierten Analyse, um die Spreu vom Weizen zu trennen – und auch das ist keine Garantie dafür, dass das Papier fliegt. Ein Portfolio sollte darum breit diversifiziert sein und über Anlageklassen, Branchen und Regionen hinweg investieren. Dadurch werden Verlustrisiken minimiert, da Gewinne aus einer Anlage die Verluste aus einer anderen ausgleichen können. Ein Portfolio aus vier Aktien – wie in dieser Rubrik präsentiert – stellt keine ausreichend diversifizierte Anlage dar. Vielmehr wollen wir mit dieser Rubrik ermutigen, über Wertpapiere, Unternehmen und Geschäftsmodelle ins Gespräch zu kommen. Dafür muss man keine Finanzexpertin sein, manchmal reicht der gesunde Menschenverstand, um einschätzen zu können, welche Aktie womöglich die nächste Überfliegerin wird.

Das Votum unserer Jury



Karolina Decker

ist zertifizierte Finanzanlagenvermittlerin und Co-Founder von Finmarie, einer Finanzberatung für Frauen

Mein Favorit ist Depot 1, Depot 2 landet auf Platz 2. Besser gesagt: Ich bevorzuge einen Mix aus Depot 1 und 2. Depot 1: KI hat einen riesigen Einfluss auf diverse Branchen, nicht nur traditionelle Sektoren wie die Industrie. Das Techunternehmen Nvidia ist seit Mitte Juni das wertvollste Unternehmen der Welt mit einem Börsenwert von über drei Milliarden US-Dollar, vor Microsoft und Apple. Unternehmen, die in KI investieren, führen eine große technologische Revolution an. In der Gesundheitsversorgung helfen KI-Technologien, genauer zu diagnostizieren und individuelle Behandlungspläne zu erstellen. Sie treiben die Entwicklung selbstfahrender Autos voran und verbessern Sicherheit und Effizienz von Fahrzeugen.

Depot 2: Für den Aufbau eines regelmäßigen passiven Einkommens finde ich die Dividendenstrategie gut. Diese Sektoren (Gesundheitswesen, Konsumgüter, Telekommunikation) sind tendenziell stabiler und weniger konjunkturanfällig, was dein Portfolio robuster gegen wirtschaftliche Abschwünge macht. Alle vier Unternehmen sind bekannt für ihre zuverlässigen Dividendenzahlungen, sind weltweit aufgestellt und verfügen über starke Marken, was oft auf stabile Geschäftsergebnisse hinweist. Als Ergänzung kannst du Aktien mit höherem Wachstumspotenzial in Betracht ziehen, um die Gesamtrendite des Portfolios zu erhöhen – was zum Mix aus Depot 1 und 2 führt.



Leonie Luehrs

Die dreifache Mutter ist begeisterte Börsenanlegerin und informiert andere auf familyfinanzen.de

Ein Depot mit nur vier Aktien wäre mir zu wenig diversifiziert und riskoreich. Zusätzlich zu einem ETF-Depot (fast alle genannten Unternehmen sind in einem klassischen Welt-ETF) kann man aber Bereiche, die spannend und vielversprechend sind, individuell mit Einzelaktien als Satelliten mehr gewichten.

Als Fan von KI spricht mich Depot 1 an, da Nvidia und Microsoft hier altbekannte Akteurinnen sind, und selbst ChatGPT hält Apple für die beste Aktie der Welt. Mit Depot 2 kann man mit Pharmazie, Lebensmitteln oder Konsumgütern auf einen Bereich setzen, der parallel zur Weltbevölkerung stetig wächst: die Versorgung der Menschheit mit alltäglichen Dingen. Mich packt dieser Bereich jedoch nicht, auch weil die Unternehmen meinen persönlichen Nachhaltigkeitskriterien nicht entsprechen. Allerdings sind Software- und Chiphersteller wichtige Player der modernen Rüstungsindustrie. Wichtig ist also, sich hier eine eigene Meinung zu bilden und selbstbewusst Position zu beziehen.

Bei Depot 3 solltest du verstehen, wie Anleihen beziehungsweise Anleihen-ETFs funktionieren, was etwas komplizierter ist als ein Aktieninvestment. Über Anleihen und Gold, also andere Anlageklassen, stellst du dein Depot breiter auf, da diese in Krisenzeiten eventuell anders reagieren und somit große Kursschwankungen im Depot abmildern können.



Selma Meryem Peters

Investmentanalystin bei Amberra, Start-up-Investorin und Co-Lead des 2hearts Angel Collective

Die Wahl des Mini-Depots hängt stets vom persönlichen Risikoappetit und Sicherheitsbedürfnis ab. Depot 1 fokussiert sich auf wachstumsstarke Technologieunternehmen. Insbesondere Nvidia, dessen Produkte und Services für KI-Anwendungen genutzt werden, kann langfristig als Gewinneraktie hervorgehen, trotz aktuell sehr hoher Bewertung. **Das Potenzial von KI ist noch lange nicht ausgeschöpft und wird sich auch positiv auf die Entwicklung innovativsgetriebener Unternehmen wie Apple, Microsoft und Amazon.com auswirken.** Nichtsdestotrotz kann ein Portfolio aus reinen Technologieaktien kurzfristig stark schwanken, und es ist stärker von Marktkorrekturen betroffen. Depot 2 dagegen ist ideal für konservative Anleger:innen, die Stabilität und attraktive Dividenden schätzen. Die Unternehmen in diesem Aktienportfolio gehören mit den Themen Gesundheit, Konsumgüter, Telekommunikation und Lebensmittel zu eher beständigen Sektoren.

Depot 3 ist am stärksten diversifiziert, da es verschiedene Anlageklassen, Industrien und geografische Regionen abdeckt. Auf den ersten Blick scheint dieses Portfolio das ausgewogenste Risiko-Rendite-Profil zu haben und ein Kompromiss zwischen Wachstum und Stabilität zu sein. Insgesamt tendiere ich zu Depot 1, da ich eine risikofreudigere Anlegerin bin, auch bedingt durch meinen Job als Start-up-Investorin.

Manche Aktien laufen einfach – seit Jahren und ohne dass ein Ende der Aufwärtsbewegung abzusehen ist. Sie sind unsere Dauerbrennerinnen

Colgate-Palmolive

Aktie: Colgate-Palmolive Co.

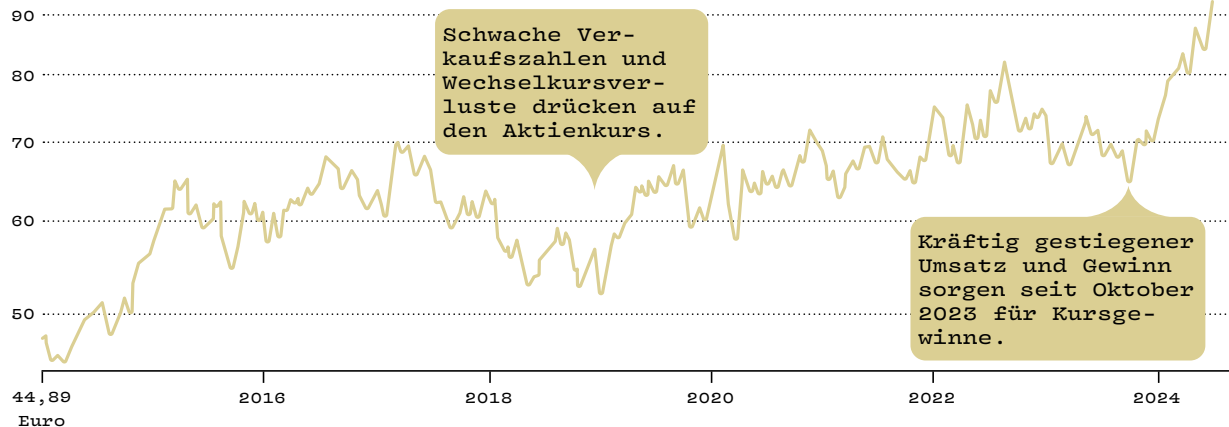
Branche: Konsumgüter

ISIN: US1941621039

Börsenkürzel: CPA, CL

Dividenden 2024e (jährlich/netto): 2,01 USD

AKTIE IM BLICK



Das Unternehmen

Colgate-Palmolive ist mit 19,5 Milliarden US-Dollar Umsatz und über 34.000 Mitarbeitenden in rund 200 Ländern/Gebieten vertreten*. Die Umsatzstärke des Konsumgüterriesen basiert auf vier Säulen: Mundhygiene, Körperpflege, Haushaltsreinigung und Tiernahrung. Bekannte Marken wie Colgate, Elmex, Palmolive oder Ajax zählen zum Konzernportfolio. Colgate ist ein Traditionsunternehmen mit über 200-jähriger Geschichte: 1806 vom Seifenproduzenten William Colgate in New York gegründet brachte es 1908 die erste Tubenzahnpasta auf den Markt. Seit dem Zusammenschluss 1953 mit Palmolive, die Seife aus Palmöl und Oliven produzierten, tritt das Unternehmen als Colgate-Palmolive auf. Die globale Expansion durch stetige Zukäufe machte es zum Weltmarktführer in vielen Segmenten. Heute sind große Investmentgesellschaften (Vanguard, State Street, Blackrock) die Hauptanteilseigner.

Die Branche

Colgate-Palmolive zählt zu den Top 3 der wertvollsten Körperpflege- und Kosmetikunternehmen weltweit**. Zu den globalen Wettbewerbern gehören der US-Konkurrent Procter & Gamble, die britisch-niederländische Unilever sowie Beiersdorf und Henkel aus Deutschland. Colgate-Palmolive erzielte 2023 ein Umsatzplus von 8,5 Prozent und stellt für 2024 einen Anstieg um drei bis fünf Prozent in Aussicht.* Eher organisches Wachstum, kein Highflyer: Die Zahnpastatube wird nicht neu erfunden, aber Dinge des täglichen Lebens bleiben auch in unsicheren Zeiten essenziell. Dafür ist der Konzern gut aufgestellt: Über 30 Marken zählen zum bewährten Sortiment, das Angebot ist von Produkten für Mensch über Tier bis Haushalt gut diversifiziert. Umsatzerlöse werden auf jedem Kontinent erzielt. Schwächelt eine Marke, ein Segment oder eine Region, lässt sich das ausgleichen.

Die Aktie

Sie ist ein echtes Börsenurgestein: Im März 1930 notiert die Aktie des Konsumgüterherstellers erstmals an der New York Stock Exchange. Zudem stellt der Konsumgütertitel seit 1957 eine feste Größe im US-Leitindex S&P 500 dar – wenn auch geringer gewichtet als die heutigen Tech-Superstars. Dennoch steht Colgate-Palmolive für Kontinuität und Qualität bei der Anlegerschaft: Seit rund 130 Jahren zahlt das Traditionsunternehmen Dividenden, seit mehr als 60 Jahren sogar kontinuierlich steigend. Und zählt damit zum illustren Kreis der Dividendenaristokraten des S&P. Das erklärt auch, wieso viele Investmentfonds in Colgate-Palmolive-Aktien investieren und große Investmentgesellschaften das Gros der Anteile halten. Der Titel ist als Basiskonsumgüterwert grundsätzlich eher schwankungsarm und zeigt seit zehn Jahren eine stetig steigende Aktienkursentwicklung.

Nimm deine Finanzen selbst in die Hand



①

QR Code scannen

Schnapp dir dein Handy und scanne mit der Kamera den QR-Code ab. In unserem Shop kannst du Einzelhefte kaufen und unsere Bundle-Angebote entdecken



www.shop.finanzielle.de

②

10 % sparen + Goodie-Aktionen

Wir belohnen dein Investment in dich selbst mit regelmäßigen Goodie-Aktionen und einem Rabatt von zehn Prozent auf jedes unserer Bundle-Angebote

③

Finanzprofi werden

Ganz viel Wirtschafts-Insights, Finanz-Know-how, Job-News und Inspiration kommen ab sofort direkt zu dir nach Hause in deinen Briefkasten. Los geht's!